Benefizkonzert unserer Vinzenzgemeinschaft

Am Donnerstag, den 13. Februrar, fand erstmals wieder nach der Corona-Pandemie in Kooperation mit dem Österreichischen Kulturforum ein Benefizkonzert unserer Vinzenzgemeinschaft statt. Offiziell begrüßt wurden wir von der Leiterin des Kulturforums, Silvia Neureiter. Über 100 Gäste aus dem Umkreis der Gemeinde und des St. Georgs-Kollegs füllten den Saal. Sie alle und auch der anwesende Generalkonsul Josef Saiger waren begeistert von der hohen Qualität des ***Ensemble Calliopides*** unter der Leitung von **Ozan Karagöz**, das

uns in die Welt der Renaissance-Musik einführte. Zwischen den Musikstücken, die mit Klavier bzw. gotischer Harfe begleitet wurden, gaben kurze Einführungen auf Deutsch und Türkisch einen ersten Einblick in diese doch sehr spezielle musikalische Gattung.

Unser Superior Alexander Jernej CM wurde auf diese Gruppe aufmerksam. Er berichtet: *Vor sieben Jahren habe ich mit einer kleinen Reisegruppe die Gegend von Kars ganz im Osten der Türkei besucht. Nikolaus Wyrwoll hat dazu eingeladen und sein Freund Haluk hat uns geführt. Eine nette, sehr ruhige Dame war offensichtlich über unseren Reiseführer zu unserer Gruppe gestoßen. Im Dezember des vorigen Jahres hat Haluk mich überraschend mit ihr besucht. Es stellte sich heraus, dass sie Professorin für Klavier an der Haliç Universität ist und seit kurzem mit einem jungen Chorleiter, Herrn Karagöz, zusammenarbeitet, der auf mittelalterliche und Renaissance-Musik spezialisiert ist. Da das Repertoire dieses Chores von angehenden Opernsängern für diese Zeitepochen viele christliche Werke umfasst, ist offenbar die Idee entstanden, bei uns in St. Georg ein Konzert anzubieten.* Bei unseren Überlegungen zu Zeit und Ort sind wir schließlich in Absprache mit dem Kulturforum auf den großen Saal im österreichischen Generalkonsulat in Yeniköy gekommen. Wir durften dabei nicht nur die Räumlichkeiten im Palais Yeniköy und die Haustechnik benutzen, sondern alle Gäste wurden zusätzlich auch zu einem Begrüßungs-Cocktail eingeladen.

Es war ein gelungener Abend: Wir hörten faszinierende Musik, bekamen viele Spenden von den zahlreichen Gästen – für die wir herzlich danken – und konnten auch über die Tätigkeit unserer Vinzenzgemeinschaft berichten. Wir nutzten die Gelegenheit, unser neues Team vorzustellen: Başak Bozhan ist seit diesem Schuljahr die Obfrau unse-

rer Vinzenzgemeinschaft und Christof Morscher ihr Stellvertreter, da der frühere Obmann Johann Schöll nach Österreich zurückgekehrt ist.

Wir unterstützen v.a. Frauen und Kinder im Rahmen eines ökumenischen Flüchtlingsprojektes mit Lebensmitteln oder beim Schulbesuch in einer türkischen Schule und halten Kontakt zu sozial Schwachen in Istanbul. Gemeinsam mit dem Absolventenverein und Menschen vor Ort erreicht unsere Hilfe auch das Erdbebengebiet, wo Familien auch zwei Jahre nach der Katastrophe oft noch in Containern leben müssen. Dort sind wir mit einer Pflichtschule in der Nähe von Hatay in Kontakt. Wir konnten ihr über unsere Schule zwei gebrauchte Computer vermitteln. Auch konnten wir über Vermittlung einer wohltätigen Frau vor Ort den bedürftigen SchülerInnen warme Winterschuhe zukommen lassen. Das Projekt der kleinen Stipendien für 25 sozial bedürftige Studierende der Technischen Universität in Iskenderun haben wir um ein weiteres Jahr verlängert.

Gerda Willam